

Informationen zur Datenerhebung gemäß Artikel 13 DSGVO

Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Ferdinand Hövelmann Spedition GmbH sowie Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht (DSGVO) geben.

Kontaktdaten der verantwortlichen Stelle

Ferdinand Hövelmann Spedition GmbH
Lanterstraße 26
46539 Dinslaken

Geschäftsführer: Stefan Möllenbeck
Fon: 0 20 64 / 97 07 – 25
Fax: 0 20 64 / 96 73 - 9
E-Mail: moellenbeck@hoevelmann-boeckenholt.de

Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Uwe Hoof, Ingenieurbüro Peschel GmbH
Winkelsweg 178-180, Haus 20
40764 Langenfeld

E-Mail: datenschutz@hoevelmann-boeckenholt.de

Zweck und Rechtsgrundlage der Datenerhebung

Die Ferdinand Hövelmann Spedition GmbH erhebt Ihre Daten zum Zweck der Auftragsabwicklung bzw. zur Erfüllung ihrer vertraglichen, vorvertraglichen und gesetzlichen Pflichten.

Die Datenerhebung und Datenverarbeitung ist notwendig, um Ihren Auftrag ausführen zu können. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung beruht auf Artikel 6 Abs. 1, lit. b und c DSGVO.

Empfänger

Soweit zur Durchführung des Vertrages notwendig oder gesetzlich vorgeschrieben, werden diese Daten an Behörden und an die zur Vertragsdurchführung notwendigen Dienstleister, wie Nachunternehmer, Fachkraft für Arbeitssicherheit oder Steuerberater oder vergleichbare Dritte weitergegeben.

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten keinesfalls an ein Drittland oder eine andere internationale Organisation außerhalb der EU bzw. des EWR.

Dauer der Speicherung

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für den Zweck ihrer Verarbeitung nicht mehr erforderlich sind. Hierbei sind die steuerrechtlichen (§ 147 AO) sowie handelsrechtlichen (§ 257 HGB) Aufbewahrungsfristen von sechs bzw. zehn Jahren zu beachten.

Ihre Rechte

Sie haben das Recht, Auskunft der bei uns über Sie gespeicherten Daten zu beantragen (Art. 15 DSGVO) sowie bei Unrichtigkeit der Daten die Berichtigung (Art. 16 DS-GVO) oder bei unzulässiger Datenspeicherung die Löschung (Art. 17 DSGVO) der Daten zu fordern. Ebenso steht Ihnen das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) sowie auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) zu. Ihnen steht des Weiteren ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde zu.